

## **Regionales Jugendsinfonieorchester im 8. Jahr und mit grossen Plänen**

Heimfahrt mit dem Bus vom Musiklager in Adelboden. In der fünften Reihe sitzen zwei Musikerinnen der 2. Violinen und gehen eine Stunde lang noch einmal ihre Noten durch, diskutieren zusammen und bringen musikalische Anmerkungen an.

Mit welcher Ernsthaftigkeit die jungen Musikerinnen im regionalen Jugendsinfonieorchester Solothurn mitmachen, ist beeindruckend. Was vor acht Jahren auf Initiative der regionalen Musikschulleitungen unter Führung der Musikschule Solothurn begann, hat sich zu einem grossartigen Klangkörper entwickelt, bei dem Fortschritte quasi in jedem Konzert hörbar werden.

Dass dann die jungen Orchestermusiker:Innen auf eigene Initiative im Frühling noch ein Kammermusikprojekt mit Solisten aus den eigenen Reihen organisieren ist schlichtweg grossartig und kann in der heutigen Zeit nicht hoch genug bewertet werden. So ist die klassische Musik auch für die Jugend nicht verloren.

Alle haben ein gemeinsames Ziel. Und so gehen die Lagerteilnehmer:Innen miteinander um, so wie sie zusammen musizieren: Aufeinander hörend, sich (jedes Instrument) respektierend, sich bewusst sein, dass jeder Einzelne zum Grossen Ganzen beiträgt. In den Registerproben zu Projektbeginn wird jeweils in den einzelnen Instrumentengruppen unter Anleitung der Registerleiterinnen geprobt, bevor dann der Dirigent Ruwen Kronenberg, der den jungen Musikerinnen eine grosse Empathie entgegenbringt und bei allen sehr beliebt ist, alles zusammenfügt.

Eingeladen zu den jährlichen Projekten, die jeweils im Frühling starten, sind alle fortgeschrittenen Musikschülerinnen und Musikschüler der regionalen Musikschulen, welche ein Orchesterinstrument spielen. Neue Musikerinnen und Musiker sind von Anfang an akzeptiert und integriert, ein Paradebeispiel wie Zusammenleben mit Leuten verschiedenster Herkunft funktionieren kann.



**Unsere Kleinste mit unserem Grössten**



**Lagerteam**

Das rjso spielt seine regulären Konzerte am 9. September im Parktheater Grenchen und am 10. September im Konzertsaal Solothurn.

Das Orchester wird dieses Jahr auch am schweizerischen Musikfest, am Samstag 16. September in St. Gallen in der Tonhalle mit dem 3. Klavierkonzert von Kabalewski auftreten und nächstes Jahr ein Gastspiel in Heilbronn haben.

Für das 10 jährige Jubiläum wird Grosses geplant. Aber einiges soll ja auch noch eine Überraschung bleiben!

### **Vier Fragen an den Dirigenten Ruwen Kronenberg:**

1) Was ist Sinn und Zweck diese Musiklagers und welche Bilanz ziehst du nach den vier Tagen?

*Der Hauptzweck des Musiklagers ist es, sich über mehrere Tage intensiv mit dem Konzertprogramm auseinandersetzen zu können, ohne dass allzu viele Ablenkungen die Konzentration auf die Musik stören. Es ist aber noch so viel mehr. Im Lager lernt man auch, sich zu überwinden und sich gegenseitig zu vertrauen. Man wächst als Gruppe zusammen und lernt die eigenen Fähigkeiten besser kennen.*

2) Was kannst du uns über die Mitspielerinnen und Mitspieler im Orchester sagen? Wie würdest du sie beschreiben oder charakterisieren?

*Das rjso besteht aus grossartigen jungen Menschen die bereit sind, an jeder Probe ihr Bestes zu geben. Da die meisten Musiker\*innen dem Orchester über Jahre die Treue halten, können wir gemeinsam immer wieder neue musikalische Höhenflüge erleben.*

3) Was sind die nächsten grossen Projekte?

*Nächstes Jahr ist ein gemeinsames Konzert mit dem Jugendsinfonieorchester Heilbronn, der Partnerstadt von Solothurn, geplant.*

*Schön wäre auch eine Zusammenarbeit mit einem Jugendchor.*

*Im Jahr 2025 steht das 10Jahr Jubiläum an. Da ist ein längeres Orchesterlager im Ausland angedacht.*

4) Was für musikalische Ziele verfolgst du noch mit dem Orchester?

*Die Hauptziele, so scheint es mir, hat das rjso schon erreicht. Das Orchester ermöglicht es fortgeschrittenen jungen Musiker\*innen gemeinsam sinfonische Werke zu spielen. Es stellt auch ein wichtiges Bindeglied zwischen den Ensembles der Musikschulen und den regionalen Laienorchestern dar. Ein Ziel bleibt die bessere Einbindung von Bläser\*innen und Perkussionist\*innen in das Orchester.*

## **Stumme Antworten auf 4 Fragen mit Aleya:**



**Was spielst du für ein Instrument?**



**Wie gefällt es dir hier im Lager?**



**Was habt ihr so in der Freizeit gemacht?**



**Wie anstrengend waren die vier intensiven Probenstage?**

